

Hamburger Politiker will Facebook und Google entmachten

04.02.2015, 18:38 | Politik, Recht & Gesellschaft

Pressemitteilung von: *Christian Schiller*

Presseagentur: *Media Lotse*



Christian Schiller

Christian Schiller (30), Spitzenkandidat der Neuen Liberalen in Hamburg, zeigt sich mehr als besorgt über die Marktstellungen von Facebook und Google. Aktueller Anlass sind die neuen AGB von Facebook, die das Nutzungsverhalten noch individueller auswerten. Deshalb sagt er: Wir müssen Facebook und Google entmachten.

Christian Schiller sagt: "Gegen die neuen Geschäftsbedingungen von Facebook sind die Nutzer machtlos. Wer nicht zustimmen will, kann dem Netzwerk nur den Rücken kehren oder die Datennutzung ein wenig einschränken. Denn ein Widerspruchsrecht ist nicht vorgesehen. Facebook verfolgt die Nutzer nun gezielt über Webseiten, Apps und alle Endgeräte wie PC's, Smartphones und Tablets, um noch individueller Werbung einblenden zu können und den Umsatz weiter zu erhöhen."

Dieses Vorgehen des Quasi-Monopolisten sieht Christian Schiller als sehr gefährlich an. "Facebook und auch Google haben eine marktbeherrschende Stellung in ihren jeweiligen Geschäftsfeldern inne. Das Suchmaschinen- und Werbegeschäft dieser Unternehmen generiert Umsätze, die das gesamte Bruttoinlandsprodukt einzelner Länder übersteigen. Wettbewerber haben keine reelle Chance, in diese Märkte vorzudringen", meinte der Spitzenkandidat der Neuen Liberalen heute in Hamburg.

Weiter führt er aus, dass diese Unternehmen zudem Daten in einem Umfang sammeln, der im Fall des Missbrauchs die Freiheit jedes Einzelnen bedroht. Christian Schiller sagt: "Freiheit wird zerstört und Macht in den Händen so weniger konzentriert, dass es mit bloßen kosmetischen Eingriffen in die jeweiligen Märkte nicht mehr getan ist."

Google und Facebook waren auch im Rahmen des NSA-Skandals gemäß des US-amerikanischen Rechts zur Herausgabe sensibler Daten von Millionen Menschen verpflichtet. "Die einzige richtige Konsequenz kann daher nur lauten, diese beiden Unternehmen jeweils in Einzelunternehmen zu teilen und zu entmachten. Beispielsweise muss das Suchmaschinen-geschäft von Google streng von anderen Geschäftsfeldern getrennt werden - juristisch wie faktisch", so Christian Schiller weiter.

Für Interviews und weitere O-Töne stehen wir gerne zur Verfügung.

Foto zu freien Verwendung siehe oben (Credit: Media Lotse / Friedhelm Weinberg)

Portrait

Christian Schiller (30) ist Gründungsmitglied der Neuen Liberalen. Als Spitzenkandidat tritt der Partnership Manager von BlaBlaCar.de, Europas größter Mitfahr-Community, zur Bürgerschaftswahl 2015 an. Sein politisches Handeln steht für Freiheit in Fairness. Web: <http://www.christian-schiller.hamburg>

News-ID: 837677 • Views: 474 (Stand: 01.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/837677/Hamburger-Politiker-will-Facebook-und-Google-entmachten.html>